

...über Gesichts- und Iriserkennung

Mit dem neuen BACS™ Tube hält die biometrische Erkennung Einzug in den Produktionsbereich: Die Berechtigung, ob eine Person Parametereinstellungen vornehmen darf, wird im Allgemeinen durch einen Schlüssel, eine RFID-Karte oder ein Passwort geprüft. Diese Komponenten sollten personengebunden eingesetzt werden. Doch oft ist dies nicht der Fall. Vergessene oder weitergegebene Passwörter, verlegte Zugangskarten und so weiter sind keine Seltenheit.

Die biometrische Erkennung jedoch ist eindeutig einer Person direkt zugeordnet und erhöht dadurch die Sicherheit. Das BACS™ Tube authentifiziert einen Benutzer über Gesichts- oder Iriserkennung. Es ist einfach anbringbar, z.B. auf oder neben der Bedieneinheit.

Das Einlernen der Benutzer erfolgt entweder lokal auf dem BACS™ Tube oder zentral. Die Daten sind lokal auf dem Gerät mit dem hohen Verschlüsselungsstandard AES256 hinterlegt und können auch verschlüsselt synchronisiert werden.

Die Vorteile der biometrischen Authentifizierung mit BACS™ Tube:

- ✓ Simultane 2-Faktor-Authentifizierung von Iris und/oder Gesicht
- ✓ Eindeutige Identifizierung des Befugten
- ✓ Befreit vom Kartenlesen oder Kennwörtereintippen
- ✓ Einfaches Platzieren z.B. auf Monitor
- ✓ Schnelles Einlernen mit intuitiver Benutzerführung
- ✓ Einfaches Integrieren durch offene API-Schnittstelle

